

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 32 (1938)
Heft: 1

Nachwort: Geleitspruch
Autor: Goethe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr.

Beginn: *Mittwoch, 19. Januar.*

Ein genaueres Programm dieses Kurses kann bei „Arbeit und Bildung“ bezogen werden.

Dostojewski bleibt eine für die Auseinandersetzung mit den tiefsten Problemen der Zeit zentrale Gestalt. Er ist heute aktueller als zur Zeit seines Lebens und Sterbens. Dr. Charlot Straßer aber ist ein berufener Dolmetscher dieses Großen. Der Kurs darf darum ein starkes Interesse beanspruchen.

III. *Bankrott oder Selbstbehauptung der Schweiz?*

4 Volkshausvorträge, gemeinsam mit der Religiös-sozialen Vereinigung und den Sozialistischen Kirchgenossen veranstaltet, im Weißen Saal des Volkshauses, Helvetiaplatz, Zürich 4, abends 8 Uhr.

1. Abend, Montag, 7. Februar:

Neutralitätstod oder Leben und Zukunft?

Max Gerber.

2. Abend, Montag, 14. Februar:

Faschisierte Schweiz oder Eidgenossenschaft?

Rudolf Schümperli.

3. Abend, Montag, 21. Februar:

Militarisierung der Schweiz oder wahre Verteidigung?

Leonhard Ragaz.

4. Abend, Montag, 28. Februar:

Patriotismus und Kirchentum oder Demokratie und Gottesherrschaft?

Paul Trautvetter.

IV. *Literarisch-musikalische Feiern* und andere einmalige Anlässe werden später angezeigt.

Die Kurse I und II finden in dem *Heim von „Arbeit und Bildung“* in Zürich (Gartenhofstraße 7) statt. Für Kurs II wird ein Kursgeld von Fr. 4.— erhoben. Es wird denen, die es nicht gut zahlen können, gerne erlassen.

Auskunft erteilt *Frau Clara Ragaz*, Gartenhofstraße 7, Zürich 4.

Zu allen diesen Veranstaltungen ist jedermann herzlich willkommen.

Die Kommission.

Geleitpruch.

„Sprich, wie du dich immer und immer erneust?“

Kannst's auch, wenn du immer am Großen dich freust.

Das Große bleibt frisch, erwärmend, belebend,

Im Kleinlichen fröstelt der Kleinliche bebend.

Goethe.